

IMPULSE INHOUSE-WORKSHOPS

AGILITÄT

AGILITÄT VERSTEHEN UND MITREDEN KÖNNEN

Neue Arbeitsformen verstehen und einsetzen können

Agilität ist in aller Munde. Doch was versteht man in der Praxis wirklich darunter und warum brauchen Unternehmen gerade jetzt agile Strukturen?

Der Begriff der Agilität wird in Organisationen oft unscharf definiert. Begriffe wie VUKA-Welt, SCRUM, Design Thinking und agile Werte tauchen plötzlich in Organisationen auf und viele Organisationsmitglieder können nicht sagen, was sich genau dahinter verbirgt und wo man sie wirklich braucht. Nach diesem Seminar können Sie mitreden. Es wird erklärt, auf welchen „alten“ Theorien Agilität basiert und warum gerade jetzt Organisationen Agilität benötigen, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Sie erhalten einen Überblick über agile Methoden und wann deren Anwendung sinnvoll sind und wo definitiv nicht. Agiles Arbeiten hängt immer von den zu bewältigenden Aufgaben und deren Komplexität ab und agile Methoden sind nicht immer die beste Lösung für deren Bewältigung. Auch ist ein Team nicht agil, nur weil es agile Methoden verwendet. Agilität entsteht zunächst durch eine agile Grundhaltung, die auch agiles Mindset genannt wird.

Sie beschreibt Verhaltensweisen und Denkweisen, die Organisationsmitglieder einer agilen Organisation haben müssen, um die agilen Werte wie Kundenzufriedenheit und Anpassungsfähigkeit leben zu können.



Christine Heilmaier

Impulse-Expertin
und Wirtschaftspsychologin

Gerne erstellen wir Ihnen
ein Angebot.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!
E-Mail: info@impulse-experten.de

**WACHSEN.
AN HERAUSFORDERUNGEN.
DURCH ERFOLGE.**